

# MTV-Sprintstaffel der Schüler rennt zum Bezirksmeistertitel

Stuhr/14-jähriger Kai Gruber läuft 100-Meter-Kreisrekord



Das MTV-Staffelteam der Schüler des MTV 49 Holzminden und seine Ersatzläufer feiern den Titel - von links Lukas Sandforth, Kai Gruber, Daniel Berthoud, Dominik Reinhard, Daniel Heise und Tim Lucas Czech

Das Beste kam zum Schluss: als sich die Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften der Schüler in Stuhr-Moordeich dem Ende zu neigten, rannte die Sprintstaffel des MTV 49 Holzminden zu einem haushoch überlegenen Sieg. Zuvor hatte Kai Gruber über 100 Meter einen neuen Kreisrekord aufgestellt.

Die Meisterschaften des Nachwuchses wurden begleitet von einem Wettermix aus heftigen Regenschauern, starken Winden und wieder sonnigen Abschnitten, die den Ablauf der Titelkämpfe nur durch ständige Improvisation möglich machten. Die Beteiligung ließ allerdings zu wünschen übrig: erschreckend wenige Jungen und Mädchen beteiligten sich an dieser Veranstaltung und offenbarten zudem ein insgesamt schwaches Niveau. Lag es vielleicht am unglücklich gewählten Meisterschaftstermin?

Bereits bei den Bahneröffnungswettkämpfen in Holzminden hatte der 14-jährige Kai Gruber, Leichtathlet beim MTV 49 Holzminden seit Herbst 2010, den Schüler-Kreisrekord von Hauke Laing (LG Weserbergland) mit 12,53 Sekunden deutlich unterboten – und das gegen heftigen Gegenwind. Dieses Ergebnis hatte in Stuhr nur bis zum Vorlauf Bestand: zwar herrschte auch diesmal wieder Gegenwind, doch als Vorlaufsieger in 12,21 Sekunden steigerte er sich erneut und qualifizierte sich direkt für das Finale. Ebenfalls den Endlauf erreichten ein erheblich verbesserter Lukas Sandforth mit 13,87 Sekunden und Stabhochspringer Daniel Heise mit 13,50 Sekunden. Regen und Gegenwind waren die Rahmenbedingungen im Finale, das der Favorit John David Reiß (Stuhr) in 11,98 Sekunden gewann. Fast unglaublich mutet die erneute Steigerung des Vizemeisters an: Kai Gruber sprintete mit 12,06 Sekunden zur neuen Rekordzeit und könnte sich schon bald unter Deutschlands besten M14-Sprintern etablieren. Mit Bestzeit von 13,36 Sekunden wurde Daniel Heise Vierter, Platz sechs blieb für Lukas Sandforth, der sich mit 13,85 Sekunden nochmals verbesserte.

Während Dominik Reinhard im Sprint der 15-jährigen im Vorlauf ausschied, steigerten sich Tim Lucas Czech (12,83 Sekunden) und Daniel Berthoud (12,86 Sekunden) auf ihre ersten Unter-13-Sekunden Zeiten, die Tim einen Endlaufplatz einbrachte, den er jedoch zu Gunsten der Sprintstaffel nicht nutzte. Ebenfalls im Vorlauf Endstation war für die beiden W14-Mädchen Gwendolin Möhleke und Carina Schneider.

Lediglich das Weitsprung-Resultat von Lukas Sandforth konnte gefallen: mit neuer Bestweite von 4,83 Metern sicherte er sich in der M14-Klasse Platz vier vor Daniel Heise; dieser jedoch konnte mit seinen 4,57 Metern ebenso wenig zufrieden sein wie Daniel Berthoud als M15-Vierter mit 4,70 Metern oder Gwendolin Möhleke als Achte bei den 14-jährigen Mädechen mit 4,29 Metern. In dieser Disziplin gibt es für die MTVer noch einiges an Arbeit.

Am Ende eines langen Meisterschaftstages begeisterte die 4x100-Meter-Staffel der Schüler: Daniel Heise, Daniel Berthoud, Tim Lucas Czech und Kai Gruber bewiesen eindrucksvoll, dass ihnen die Zukunft gehört. Viel zu schwach war die Konkurrenz, um die MTVer fordern zu können, die ihr Rennen gewissermaßen allein gestalten mussten. Zu läuferischer Klasse kamen noch drei technisch ausgezeichnete Wechsel, die die gute Vorbereitung bewiesen. Zum zweiten Mal unterbot das MTV-Team mit 49,83 Sekunden die 50-Sekunden-Berriere und fiebert nun den Landesmeisterschaften Anfang Juli in Hameln entgegen.